

# Sitzungsniederschrift

## 48. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, 20.12.2017 - öffentlich -

---

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

---

Anwesend:

Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

Nora Engelhard	CSU	
Ulrike Fees	SPD	
Elke Held	SPD	
Klaus Huber	CSU	
Tobias Humpf	CSU	
2. BM Stefan Klein	Bündnis 90/Die Grünen	
Julia Kubin	Freie Wähler Dinkelsbühl	
Dr. Matthias Lammel	Freie Wähler Dinkelsbühl	
Walter Lechler	Wählergruppe Land	
Hans-Peter Mattausch	CSU	Anwesend ab Top 2
Helmut Müller	SPD	
Georg Piott	Wählergruppe Land	Anwesend ab Bericht des Oberbürgermeisters
Heinrich Piott	Wählergruppe Land	
Hubertus Schmidt	CSU	
Markus Schneider	Freie Wähler Dinkelsbühl	
Heinrich Schöllmann	CSU	
Michael Sczesny	Freie Wähler Dinkelsbühl	
Robert Tafferner	Bündnis 90/Die Grünen	
Alexander Wendel	Freie Wähler Dinkelsbühl	
Gerhard Zitzmann	Bündnis 90/Die Grünen	
Dr. Klaus Zwicker	SPD	

Abwesend:

Mitglieder:

BM Paul Beitzer	SPD	Entschuldigt
Manfred Scholl	CSU	Entschuldigt

---

## Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über weitere Tagesordnungspunkte beraten.

Schweigeminute für Herrn Stadtrat August Forkel

Schweigeminute für Herrn Stadtbürgermeister Werner Kastner

Bericht des Oberbürgermeisters

- |    |   |            |
|----|---|------------|
| 1. | Feststellung des Amtsverlustes von Stadtrat August Forkel und Bestimmung von Herrn Florian Schneider als Listennachfolger | 1/021/2017 |
| 2. | Information über Gaisfeld IV (Naturschutz) - Behördengespräch am 07.12.2017   |            |
| 3. | Bürgerbegehren "Bebauung der Grünfläche am Samuel-von-Brukenthal-Platz" - Entscheidung über die Zulässigkeit              | 1/022/2017 |

Weihnachtsgruß der Fraktion (2017: Bündnis 90/Die Grünen)

Genehmigung der Niederschrift

Fortführung der öffentlichen Stadtratssitzung um 18:00 Uhr im Foyer des Rathauses mit folgender Tagesordnung:

Ehrungen

## Schweigeminute für Herrn Stadtrat August Forkel

---

## Schweigeminute für Herrn Stadtbürgermeister Werner Kastner

---

### Bericht des Oberbürgermeisters

---

- Für die Sanierung und Umgestaltung des Dorfplatzes Sinbronn im Rahmen der Dorferneuerung liegt vom Amt für Ländliche Entwicklung ein Zuwendungsbescheid in Höhe von 126.829 Euro vor.
- Das Bistum Augsburg informiert in einem Schreiben, dass die kath. Mitglieder des Stadtrats stellvertretend für den gesamten Stadtrat bei der Wiederbesetzung der Pfarrstelle St. Georg aus der Historie heraus ein sog. „Präsentationsrecht“ haben.
- Dr. Hammer informiert, dass das Landratsamt Ansbach die Beschwerde von Familie Hölzlein bezüglich der Erweiterung des Parkplatzes an der Schwedenwiese als unbegründet abgewiesen hat.
- Das Kuratorium der Diakonie Neuendettelsau hat entschieden, das Bolzplatzgrundstück in der Sonnenstraße zu erwerben. Auf der Hälfte der Fläche sollen Wohnungen für betreutes Wohnen für körperlich und geistig eingeschränkte Personen gebaut werden.
- Für die Strecke Dombühl-Nördlingen hat die BayernBahn das Streckenstilllegungsverfahren eingeleitet. Dr. Hammer hat in einem Schreiben an den Bay. Innenminister Hermann deshalb den dringenden Bedarf der Schienenreaktivierung für den Personenverkehr zum Ausdruck gebracht.
- Die Oberste Baubehörde hat telefonisch mitgeteilt, dass die Petition in Sachen „Samuel-von-Brukenthal-Platz“ vom Petitionsausschuss zurückgewiesen wurde.

**Vorlage zur Sitzung des** Stadtrates  
**am** 20.12.2017  
**Vorlagennummer:** 1/021/2017

---

**Berichterstatter:** Staufinger, Thomas  
**Betreff:** Feststellung des Amtsverlustes von Stadtrat August Forkel und Bestimmung von Herrn Florian Schneider als Listennachfolger

**Sachverhaltsdarstellung:**

Stadtrat August Forkel ist am 03.12.2017 verstorben. Er hat damit sein Stadtratsmandat verloren. Der Amtsverlust ist vom Stadtrat förmlich festzustellen und gleichzeitig ist über das Nachrücken zu entscheiden.

Herr Forkel wurde aus dem Wahlvorschlag der „Christlich Sozialen Union in Bayern e.V. (CSU)“ in den Stadtrat gewählt. Nach dem Wahlergebnis vom 16.03.2014 ist Herr Florian Schneider der Listennachfolger. Er wurde mit Schreiben vom 05.12.2017 nach den Formvorschriften des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG) und der Gemeindeordnung verständigt und hat mit Erklärung vom 11.12.2017 die Wahl angenommen.

Herr Schneider ist bereit, den Eid gem. Art. 31 Abs. 4 der Gemeindeordnung zu leisten. Er soll in der Sitzung des Stadtrates am 24.01.2018 vereidigt werden.

---

Vorschlag zum **Beschluss:**

Herr August Forkel ist am 03.12.2017 verstorben. Sein Amtsverlust wird hiermit förmlich festgestellt.

Auf Grund des Wahlergebnisses vom 16.03.2014 ist aus dem Wahlvorschlag der Christlich Sozialen Union in Bayern e.V. (CSU)“ Herr Florian Schneider der Listennachfolger. Er wurde mit Schreiben vom 05.12.2017 verständigt und hat mit Erklärung vom 11.12.2017 die Wahl angenommen.

Herr Schneider soll in der Sitzung des Stadtrates am 24.01.2018 vereidigt werden.

**Beschluss:**

Herr August Forkel ist am 03.12.2017 verstorben. Sein Amtsverlust wird hiermit förmlich festgestellt.

Auf Grund des Wahlergebnisses vom 16.03.2014 ist aus dem Wahlvorschlag der Christlich Sozialen Union in Bayern e.V. (CSU)“ Herr Florian Schneider der Listennachfolger. Er wurde mit Schreiben vom 05.12.2017 verständigt und hat mit Erklärung vom 11.12.2017 die Wahl angenommen.

Herr Schneider soll in der Sitzung des Stadtrates am 24.01.2018 vereidigt werden.

Dinkelsbühl, den 20.12.2017  
Stadtrat

**Vorlage zur Sitzung des  
am**

Stadtrates  
20.12.2017

**Vorlagennummer:**

---

**Berichterstatter:**

**Betreff:**

Information über Gaisfeld IV (Naturschutz) - Behör-  
dengespräch am 07.12.2017

---

In einem Gespräch der Stadtverwaltung mit Biologen, dem Ingenieurbüro, der Unteren und der Oberen Naturschutzbehörde wurde ein abgestimmtes Verfahren für das Baugebiet Gaisfeld IV bestätigt.

Gaisfeld IV wird in einem nördlichen Bereich (BA I) und einem südlichen Bereich (BA II) aufgeteilt. Die beiden Abschnitte sollen in einem gemeinsamen Verfahren begonnen werden. Im BA I werden im Frühsommer 2018 Amphibienzäune aufgestellt, die Tiere werden abgefangen und umgesetzt. Mit der Erschließung kann deshalb vermutlich im Herbst 2018 begonnen werden. Für den BA II wird sich die artenschutzrechtliche Untersuchung räumlich bis über die Gewässer ausdehnen, um genau die Krötenpopulation feststellen zu können und dann die jeweiligen Maßnahmen einleiten zu können. Mit der Erschließung des BA II ist evtl. für 2019 / 2020 zu rechnen.

Dinkelsbühl, den 20.12.2017  
Stadtrat

**Vorlage zur Sitzung des** Stadtrates  
**am** 20.12.2017  
**Vorlagennummer:** 1/022/2017

---

**Berichterstatter:** Staufinger, Thomas  
**Betreff:** Bürgerbegehren "Bebauung der Grünfläche am Samuel-von-Brukenthal-Platz" - Entscheidung über die Zulässigkeit

**Sachverhaltsdarstellung:**

Am 04.12.2017 wurden bei der Stadt Dinkelsbühl Unterschriften für ein Bürgerbegehren gem. Art. 18a GO „Bebauung der Grünfläche am Samuel-von-Brukenthal-Platz“ eingereicht. Als Vertreter des Bürgerbegehrens gem. Art. 18a Abs. 4 GO sind Herr Georg Knipfer, Herr Hans Schneider und Herr Martin Ritter benannt.

Der Stadtrat hat gem. Art. 18a Abs. 7 GO unverzüglich, spätestens innerhalb eines Monats nach Einreichung über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens zu entscheiden.

Gem. Art. 18a Abs. 5 GO muss das Bürgerbegehren von mindestens 9% der Gemeindebürger unterschrieben sein. Für die Stadt Dinkelsbühl entspricht dies zum Stichtag 04.12.2017 einer Anzahl von 876 gültigen Unterschriften.

Das Erreichen des Quorums wurde hier im Haus geprüft. Es wurden 1.023 gültige Unterstützungsunterschriften eingereicht. Die notwendige Anzahl wurde somit erreicht. Die Zulässigkeit des Begehrens im Übrigen ist - wie üblich – dem Landratsamt Ansbach vorgelegt worden. Die Stellungnahme wird voraussichtlich bis zur Sitzung vorliegen.

---

Vorschlag zum **Beschluss:**

--

---

48. Sitzung des Stadtrates                      Beschlussnummer: SR/20171220/Ö3  
Ja 16   Nein 6   Anwesend 22

**Beschluss:**

1. Das Bürgerbegehren „Bebauung der Grünfläche am Samuel-von-Brukenthal-Platz“ ist aus rechtlichen Gründen unzulässig.
2. Den Initiatoren bleibt es aber unbenommen, ob sie mit einer zulässigen Fragestellung ein erneutes Bürgerbegehren in die Wege leiten. Darüber hinaus ist es ihnen unbenommen, gegen die Entscheidung zu klagen bzw. gegen einen möglichen Bebauungsplan im Rahmen eines Normenkontrollverfahrens vorzugehen.

Dinkelsbühl, den 20.12.2017  
Stadtrat

## **Weihnachtsgruß der Fraktion (2017: Bündnis 90/Die Grünen)**

---

Die Weihnachtsgrüße wurden dieses Jahr von Robert Tafferner (Bündnis 90/Die Grünen) vorge-  
tragen.

## **Genehmigung der Niederschrift**

---

Die Niederschrift über die öffentliche und nicht öffentliche Sitzung vom 29.11.2017 hat zur Ein-  
sichtnahme aufgelegt und wurde genehmigt.

## **Fortführung der öffentlichen Stadtratssitzung um 18:00 Uhr im Foyer des Rathauses mit folgender Tagesordnung:**

---

## **Ehrungen**

---

Herr Rudolf Weigel wurde mit dem Goldenen Ehrenring der Stadt Dinkelsbühl ausgezeichnet.

Herr Fritz Albrecht und Herr Hans-Jochen Wendel wurden mit der Ehrenmedaille der Stadt Din-  
kelsbühl ausgezeichnet.

Herr Rolf Dürr und Herr Ernest Forster erhielten den Bürgerbrief der Stadt Dinkelsbühl.

Dr. Christoph Hammer  
Oberbürgermeister

Bettina Schneider  
Schriftführerin